

# Arbeiten in Deutschland العمل في ألمانيا



*Rechtliche Bestimmungen für internationale Studierende  
während des Studiums und danach*

الأحكام القانونية للطلاب الدوليين أثناء وبعد الدراسة



## IMPRESSUM • هيئة التحرير

**Herausgeber:** STAY – Studieren. Arbeiten. Leben in Thüringen.

**Ausarbeitung und Gestaltung:** Ekaterina Maruk  
(Kordinatorin/Projekt STAY)

**Inhaltliche Überprüfung:** Kirstin von Graefe (IQ Thüringen  
Servicestelle Zuwanderung bei der IBS gGmbH)

**Redaktionsschluss:** 11/2017

**3. überarb. Auflage, Jena 2017**

**Fotos:** Leo Kaz, Ekaterina Maruk

**Haftungsausschluss:** Die Inhalte der Broschüre wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

استثناء المسؤولية: تم إنشاء محتويات الكتيب بعناية كبيرة. ومع ذلك، لا يمكننا أن نتحمل أي مسؤولية عن دقة واكتمال وحالية المحتوى.

Study & Work ist eine gemeinsame Initiative von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für die neuen Bundesländer



**STIFTERVERBAND**  
Bildung. Wissenschaft. Innovation.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Arbeiten in Deutschland

## العمل في ألمانيا

*Rechtliche Bestimmungen für internationale Studierende  
während des Studiums und danach*

الأحكام القانونية للطلاب الدوليين أثناء وبعد الدراسة



Studieren.  
Arbeiten.  
Leben in Thüringen.

<b>Arbeiten in Deutschland .....</b>	<b>5</b>
Arbeiten während des Studiums.....	5
Arbeiten nach dem Studium .....	6
Phase der Jobsuche .....	6
Erwerbstätigkeit .....	6
§ 18 Abs. 4 AufenthG „Beschäftigung“ .....	7
§ 19a AufenthG „Blaue Karte EU“ .....	8
§ 21 Abs. 2a AufenthG „Selbständige Tätigkeit“ .....	9
<b>العمل في ألمانيا.....</b>	<b>10</b>
العمل أثناء الدراسة .....	10
العمل بعد الدراسة .....	11
مرحلة البحث عن العمل .....	11
التوظيف.....	11
المادة 18 فقرة 4 من قانون الإقامة "العمل".....	12
المادة 19أ من قانون الإقامة "البطاقة الزرقاء في الإتحاد الأوروبي".....	13
المادة 21 فقرة 2أ من قانون الإقامة "العمل الذاتي".....	14

---

## Arbeiten in Deutschland

Die rechtlichen Bestimmungen zur Ausübung einer Beschäftigung in Deutschland sind im Aufenthaltsgesetz (AufenthG) und in der Beschäftigungsverordnung (BeschV) geregelt. Diese gelten nur für die internationalen Studierenden und internationalen Absolventen, nicht für Studierende aus den EU-Staaten und dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR). Aktualisierte Versionen der Gesetzestexte können im Internet nachgeschaut werden (z. B. [www.gesetze-im-internet.de](http://www.gesetze-im-internet.de)).

Studierende aus den EU-Staaten und dem EWR haben uneingeschränkten Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt und dürfen beliebig lange in Deutschland arbeiten.



## Arbeiten während des Studiums

Für internationale Studierende mit **§ 16 Absatz 1 AufenthG „Studium“**

- Neben dem Studium dürfen die Studierenden 120 volle oder 240 halbe Tage im Jahr (Kalenderjahr) arbeiten. Alles, was darüber hinausgeht, bedarf einer Zustimmung der Ausländerbehörde und der Bundesagentur für Arbeit (§ 16 Abs. 3 AufenthG).
- In den Semesterferien können alle 120 Tage aufgebraucht werden.
- Achtung: halber Tag = die Hälfte der Tagesarbeitszeit (z. B. bei 8 Stunden Tagesarbeitszeit sind 4 Stunden ein halber Tag, bei 10 Stunden Tagesarbeitszeit sind 5 Stunden ein halber Tag)
- Nachtschichten von maximal 8 Stunden gelten als ein voller Arbeitstag.
- Studentische Nebentätigkeiten (z. B. die Tätigkeit als studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft an Hochschulen, beim Studierendenwerk, bei der Wohnheimverwaltung) dürfen zwar unbegrenzt ausgeübt werden, sollen aber dem Zweck des Studiums nicht entgegenstehen und das Studium nicht verlängern.
- Pflichtpraktika im Studium (auch bezahlte Pflichtpraktika) und Praktika in Unternehmen zur Anfertigung der Abschlussarbeit bedürfen keiner Zustimmung der

---

Ausländerbehörde und der Agentur für Arbeit. Die Zeiten werden nicht auf die Beschäftigungszeiten (120 volle oder 240 halbe Tage) angerechnet. Es besteht kein Anspruch auf Mindestlohn (§ 22 Abs. 1 Nr. 1 MiLoG).

- Alle anderen Praktika werden in der Regelung von 120 vollen oder 240 halben Tage mitefasst und bedürfen bei der Überschreitung der Zustimmung der Ausländerbehörde und der Agentur für Arbeit.
- Die Ausübung einer selbständigen oder freiberuflichen Tätigkeit während des Studiums erfordert die Zustimmung der Ausländerbehörde.
- Während der Studienbewerbung und studienvorbereitenden Maßnahmen (z. B. DSH oder TestDaF Vorbereitungskurse, Studienkolleg) dürfen die 120 vollen oder 240 halben Tage im ersten Jahr nur in den Ferien verbraucht werden. Ab dem zweiten Jahr dürfen 120 volle oder 240 halbe Tage im gesamten Kalenderjahr gearbeitet werden.

## Arbeiten nach dem Studium

### Phase der Jobsuche

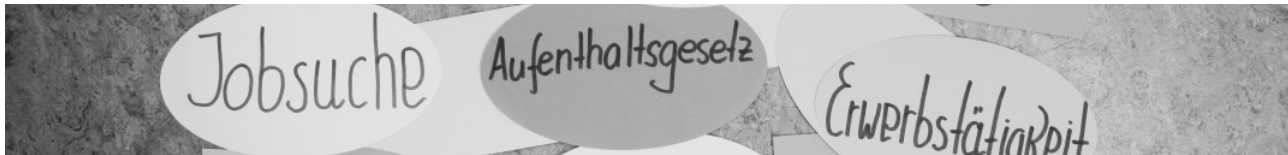
- Nach erfolgreichem Studienabschluss kann eine Aufenthaltserlaubnis zur Jobsuche in Deutschland beantragt werden, die bis zu 18 Monate gültig sein kann. Die gesuchte Arbeitstätigkeit muss dem erworbenen Abschluss in Deutschland entsprechen (§ 16 Abs. 5 S. 1 AufenthG). Während dieser Suchphase können Studierende zur Lebensunterhaltssicherung jeden Job ausüben. Die Lebensunterhaltssicherung muss bei der Ausländerbehörde nachgewiesen werden.
- Studierende, die ein Stipendium des Heimatlandes für das Studium in Deutschland erhalten und sich verpflichtet haben, nach dem Studium zurück in das Heimatland zu gehen, sollen keinen Aufenthaltstitel zur Jobsuche erhalten.

### Erwerbstätigkeit

- Sobald Studierende in der Suchphase oder unmittelbar nach dem Abschluss des Studiums einen Arbeitsplatz in Deutschland gefunden haben, wird der Aufenthaltstitel in Deutschland geändert. Der Aufenthaltswzweck ist dann die Beschäftigung bzw. Erwerbstätigkeit.
- Es gibt unterschiedliche Aufenthaltstitel — § 18 Abs. 4 (Beschäftigung), § 19a (Blaue Karte EU) und § 21 Abs. 2a AufenthG (Selbständige Tätigkeit) — die internationale Absolventen nach dem Studium in Deutschland beantragen können, um eine

---

Erwerbstätigkeit auszuüben. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Aufenthaltstitel (außer bei Erfüllung aller Voraussetzungen nach § 19a AufenthG). Die zuständige Ausländerbehörde entscheidet eigenständig. Bitte beachten Sie, dass für jeden Aufenthaltstitel eigene Voraussetzungen zu erfüllen sind.



### § 18 Abs. 4 AufenthG „Beschäftigung“

Für den Aufenthaltstitel zur Erwerbstätigkeit nach § 18 Abs. 4 AufenthG „Beschäftigung“ müssen internationale Absolventen von deutschen Hochschulen Folgendes nachweisen:

- Ein konkretes Arbeitsplatzangebot. Aus dem Arbeitsvertrag muss hervorgehen, um welche Tätigkeit es sich genau handelt.
- Es muss sich um eine nichtselbständige Tätigkeit handeln (selbständige Tätigkeit ist im § 21 Abs. 2a AufenthG geregelt).
- Absolventen müssen eine qualifizierte Berufsausbildung nachweisen, d. h. die Berufsausbildung in Deutschland muss mindestens 2 Jahre gedauert bzw. das Studium muss zum qualifizierten Abschluss geführt haben.
- Die Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit für die Ausübung der Erwerbstätigkeit ist nicht notwendig.
- Außerdem müssen für den Aufenthaltstitel zur Erwerbstätigkeit die Bestimmungen des § 5 AufenthG erfüllt sein:
  1. Pass oder rechtsgültiger Ausweisersatz ist vorhanden
  2. Die Beschäftigung muss den Lebensunterhalt sichern
  3. Identität und Staatsangehörigkeit sind geklärt
  4. Es liegt kein Ausweisungsinteresse vor (z. B. durch Straftaten)
  5. Es besteht keine Gefährdung oder Beeinträchtigung der Interessen Deutschlands
  6. Die Einreise erfolgte mit dem richtigen Visum (z. B. zum Studium)
  7. Es besteht kein Versagungsgrund (z. B. Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Straftat, Zugehörigkeit zu einer terroristischen Organisation)
- Nach 2 Jahren im Beschäftigungsverhältnis kann eine Niederlassungserlaubnis beantragt werden (genaue Anforderungen siehe § 18b AufenthG).

- 
- **Für den Arbeitgeber.** Der Arbeitgeber ist verpflichtet, für die Dauer der Beschäftigung eine Kopie des Aufenthaltstitels des Beschäftigten aufzubewahren. Aus diesem muss ersichtlich sein, dass der Beschäftigte zur Ausübung der Erwerbstätigkeit berechtigt ist (§ 4 Abs. 3 S. 4 AufenthG). Bitte beachten, dass sich in einigen Fällen das Recht auf die Erwerbstätigkeit in Deutschland direkt aus dem Gesetz ergibt (z. B. bei Niederlassungserlaubnis nach § 9 Abs. 1 S. 2 AufenthG). Das wird in dem Aufenthaltstitel (AT) stehen.



### § 19a AufenthG „Blaue Karte EU“

Für den Aufenthaltstitel nach § 19a AufenthG „Blaue Karte EU“ müssen internationale Absolventen deutscher Hochschulen Folgendes nachweisen:

- Einen deutschen Hochschulabschluss
- Ein konkretes Arbeitsplatzangebot oder einen Arbeitsvertrag
- Die Beschäftigung muss der Qualifikation entsprechen
- Die Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit ist nicht notwendig
- Mindesteinkommen (Brutto in 2017):
  - ❖ 50.800 Euro Jahresgehalt
  - ❖ 39.624 Euro Jahresgehalt für bestimmte Mangelberufe wie Ärzte, MINT-Fachkräfte (MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik)
  - ❖ Achtung: Das Mindesteinkommen wird jedes Jahr vom Bundesministerium des Inneren neu festgelegt. Informieren Sie sich bitte über den aktuellen Stand.
- Wenn alle Voraussetzungen für die Blaue Karte EU erfüllt sind, besteht ein Rechtsanspruch (d. h. Sie müssen den Aufenthaltstitel bekommen).
- Nach 33 Monaten kann eine Niederlassungserlaubnis beantragt werden. Wenn Deutschkenntnisse mind. auf Niveau B1 vorhanden sind, kann eine Niederlassungserlaubnis schon nach 21 Monaten beantragt werden. Für eine Niederlassungserlaubnis müssen außerdem die Bestimmungen § 9 Abs. 2 S. 1 Nr. 2, 4-6, 8-9 AufenthG erfüllt sein.
  - Nr. 2: Der Lebensunterhalt muss gesichert sein.
  - Nr. 4: Es stehen keine Gründe der öffentlichen Sicherheit und Ordnung entgegen.
  - Nr. 5: Eine Beschäftigung als Arbeitnehmer ist erlaubt.
  - Nr. 6: Der Besitz sonstiger für die Ausübung der Erwerbstätigkeit notwendiger Erlaubnisse (z. B. behördliche Zulassung für selbstständige Tätigkeit).



---

Nr. 8: Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse in Deutschland.

Nr. 9: Ausreichender Wohnraum für sich und seine in Deutschland lebenden Familienangehörigen.



### **§ 21 Abs. 2a AufenthG „Selbständige Tätigkeit“**

Für den Aufenthaltstitel nach **§ 21 Abs. 2a AufenthG „Selbständige Tätigkeit“** haben internationale Absolventen deutscher Hochschulen Folgendes nachzuweisen:

- Einen deutschen Hochschulabschluss.
- Die beabsichtigte selbständige Tätigkeit muss einen Zusammenhang mit denen in der Hochschulausbildung erworbenen Kenntnissen erkennen lassen.
- Die Ausländerbehörde prüft den Zusammenhang mit den Studieninhalten und entscheidet, ob der Aufenthaltstitel erteilt wird.

Nach drei Jahren kann eine Niederlassungserlaubnis erteilt werden, wenn die geplante Tätigkeit erfolgreich verläuft und der eigene Lebensunterhalt bzw. der Lebensunterhalt der Familienangehörigen in Deutschland gesichert ist. Die Bestimmungen im § 9 Abs. 2 AufenthG „Niederlassungserlaubnis“ finden keine Anwendung (§ 21 Abs. 4 AufenthG), doch die Ausländerbehörden prüfen evtl. weitere Voraussetzungen.

## العمل في ألمانيا

تخضع الأحكام القانونية المتعلقة بالتوظيف في ألمانيا على حسب قانون الإقامة ولائحة التوظيف. هذه تنطبق فقط على الطلاب والخريجين الدوليين، وليس على الطلاب من دول أعضاء الإتحاد الأوروبي والمنطقة الاقتصادية الأوروبية. ويمكن الاطلاع على أحدث النسخ من النصوص القانونية (على سبيل المثال: [www.gesetze-im-internet.de](http://www.gesetze-im-internet.de) على الإنترنت).

طلاب دول أعضاء الإتحاد الأوروبي والمنطقة الاقتصادية الأوروبية لديهم وضع دخول غير مقيد في سوق العمل الألماني ويمكنهم العمل في ألمانيا طالما رغبوا بذلك.



## العمل أثناء الدراسة

- للطلاب الدوليين مع مادة القانون رقم 16 فقرة رقم 1 من قانون الإقامة "الدراسة"
- بالإضافة إلى الدراسة، يسمح للطلاب بالعمل 120 يوماً كاملاً أو 240 يوماً نصفياً في السنة (السنة التقويمية). ويتطلب كل ما يتجاوز ذلك موافقة سلطة إدارة شؤون الأجانب ووكالة العمل الألمانية (المادة 16، فقرة 3 من قانون الإقامة).
- يمكن باستهلاك 120 يوماً كاملاً في خلال العطلة الدراسية.
- انتباه: نصف يوم = نصف وقت العمل اليومي (على سبيل المثال: بيوم عمل ذوي 8 ساعات في اليوم، فإن نصف اليوم هو 4 ساعات، بيوم عمل ذوي 10 ساعات في اليوم، فإن نصف اليوم هو 5 ساعات).
- تعتبر النوبات الليلية لمدة 8 ساعات يوم عمل كامل.
- يُسمح للطلاب بممارسة العمل الجانبي لمدة غير محدودة (على سبيل المثال: العمل كطالب أو مساعد أكاديمي في الجامعات أو بشؤون الطلبة أو بإدارة السكن)، ولكن لا ينبغي أن يتعرض الغرض مع الدراسة أو تمديد مدة الدراسة لهذا السبب.
- لا تتطلب التدريبات الإلزامية (بما في ذلك التدريبات الإلزامية المدفوعة) والتدريبات في الشركات

لاستكمال بحث التخرج موافقة سلطة إدارة شؤون الأجانب أو وكالة العمل الألمانية. وهنا لا تحسب الأوقات كأوقات عمل (120 يوماً كاملاً أو 240 يوماً نصفياً). ولا يوجد أي استحقاق بالحد الأدنى للأجور (المادة 22 فقرة رقم 1 من قانون التنظيم العام للحد الأدنى للأجور).  
- يتم تضمين جميع التدريبات الأخرى في تنظيم 120 يوماً كاملاً أو 240 يوماً نصفياً وتتطلب موافقة سلطة إدارة شؤون الأجانب ووكالة العمل الألمانية.  
- تتطلب ممارسة العمل الذاتي أو النشاط الحر أثناء الدراسة موافقة سلطة إدارة شؤون الأجانب.  
- خلال طلب الدراسة وتحضير الإجراءات الدراسية (على سبيل المثال: اختبار اللغة الألمانية للالتحاق بالجامعة أو دورات تحضيرية لاختبار اللغة الألمانية كلغة أجنبية أو دراسة تحضيرية) يسمح باستهلاك 120 يوماً كاملاً أو 240 يوماً نصفياً خلال السنة الأولى فقط في أثناء العطل الدراسية. من السنة الثانية، يسمح بالعمل 120 يوماً كاملاً أو 240 يوماً نصفياً في خلال السنة التقويمية بأكملها.

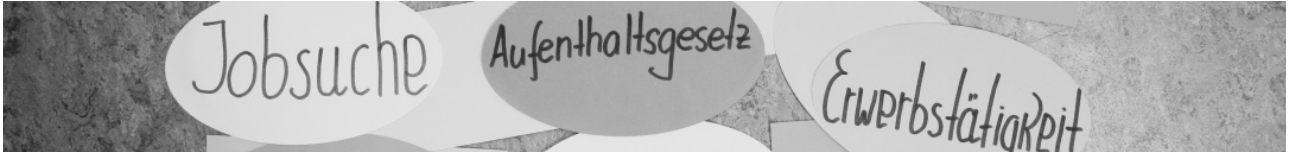
## العمل بعد الدراسة

### مرحلة البحث عن العمل

- بعد الانتهاء بنجاح من الدراسة، يمكن طلب تصريح إقامة للبحث عن عمل في ألمانيا، والتي يمكن أن تكون صالحة لمدة تصل إلى 18 شهراً. نشاط العمل الذي تبحث عنه يجب أن يتوافق مع المؤهل الدراسي الذي حصلت عليه في ألمانيا (المادة 16 فقرة 5 س 1 من قانون الإقامة). خلال مرحلة البحث هذه، يمكن للطلاب القيام بأي عمل لتأمين دخل المعيشة. ويجب إثبات تأمين دخل المعيشة لكلا من سلطتي الأجانب.  
- يجب على الطلاب الذين حصلوا على منحة دراسية من وطنهم للدراسة في ألمانيا وتعهدوا بالعودة إلى وطنهم بعد إتمام دراستهم، ألا يحصلوا على تصريح إقامة للبحث عن العمل.

### التوظيف

بمجرد حصول الطلاب على وظيفة في ألمانيا في مرحلة البحث أو بعد التخرج مباشرة، يتم تغيير نوع الإقامة في ألمانيا. فالغرض من الإقامة في هذه الحالة هو العمل أو التوظيف.  
- يوجد تصاريح إقامة مختلفة - المادة 18 فقرة 4 (العمل)، المادة 19 أ ("البطاقة الزرقاء" في الإتحاد الأوروبي) والمادة 21 فقرة 2 أ من قانون الإقامة (العمل الحر) - والتي يمكن من الخريجين الدوليين التقدم بطلب الحصول عليها بعد التخرج في ألمانيا من أجل متابعة التوظيف. لا يوجد استحقاق قانوني للحصول على تصريح الإقامة (إلا في حالة الوفاء بجميع الشروط وفقاً للمادة 19 أ من قانون الإقامة). وتقرر سلطة إدارة شؤون الأجانب بشكل مستقل). نحيطكم علماً بأن كل



تصريح إقامة لديه متطلباته الخاصة به التي يتوجب الوفاء بها.

### المادة 18 فقرة 4 من قانون الإقامة "العمل"

للحصول على تصريح الإقامة للعمل وفقاً بالمادة 18 فقرة 4 من قانون الإقامة، يجب أن يثبت خريجو الجامعات الألمانية ما يلي:

- عرض عمل ملموس. ويجب أن يحدد عقد العمل طبيعة النشاط.
- لا ينبغي أن يكون النشاط عمل ذاتي (ينظم العمل الذاتي في المادة 21 فقرة 2 من قانون الإقامة).
- يجب على الخريجين إثبات التدريب المهني المؤهل، مما يعني أن التدريب المهني في ألمانيا يجب أن يستغرق سنتين على الأقل أو أن الدراسة قد أدت إلى درجة دراسية مؤهلة.
- لا يعد من الضروري الحصول على موافقة وكالة العمل الألمانية لممارسة العمل.
- بالإضافة إلى ذلك، يجب أن يكون تصريح الإقامة للعمل متوافقاً مع أحكام المادة 5 من قانون الإقامة:
  1. وجود جواز سفر أو بديل لبطاقة الهوية الصالحة.
  2. يجب أن يؤمن العمل دخل المعيشة.
  3. توضيح الهوية والجنسية.
  4. لا يوجد سبب للإبعاد (على سبيل المثال من خلال الجرائم الجنائية)
  5. لا يوجد خطر أو التدخل في مصالح ألمانيا.
  6. دخول ألمانيا كان من خلال التأشيرة الصحيحة (مثلاً للدراسة)
  7. لا يوجد سبب للرفض (على سبيل المثال تحضير لنشاطات فيها خطر على الدولة)
- الجرم (الإلتقاء ألى منظمة إرهابية)
- بعد سنتين من العمل، يمكن تقديم طلب ترخيص للإقامة الدائمة (المتطلبات المحددة في المادة 18ب من قانون الإقامة).

### بالنسبة إلى صاحب العمل

يتعين على صاحب العمل الاحتفاظ بنسخة من تصريح إقامة الموظف طوال مدة العمل. ويجب أن يكون واضحاً من ذلك أن لدى الموظف الحق بالعمل (المادة 4 فقرة 3 س 4 من قانون الإقامة). يرجى الملاحظة بأن الحق في الحصول على عمل في ألمانيا ينتج مباشرة من القانون في بعض الحالات (على سبيل المثال في حالة ترخيص الإقامة الدائمة وفقاً بالمادة 9 الفقرة 1 س 2 من قانون الإقامة). سيكون هذا موضحاً في تصريح نوع الإقامة.



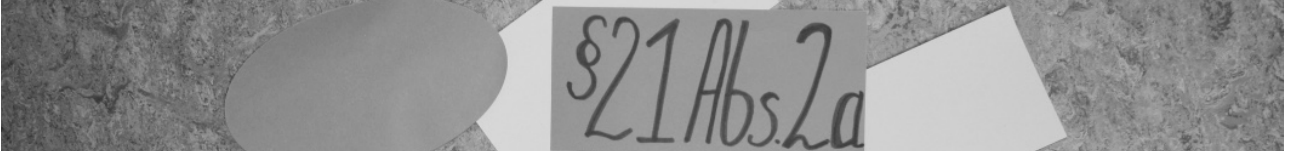
## المادة 19أ من قانون الإقامة "البطاقة الزرقاء في الإتحاد الأوروبي"

للحصول على تصريح الإقامة وفقاً للمادة 19أ من قانون الإقامة "البطاقة الزرقاء في الإتحاد الأوروبي" يجب على خريجي الجامعات الألمانية الدولية إثبات ما يلي:

- شهادة جامعية ألمانية
- عرض عمل ملموس أو عقد عمل
- يجب أن يتوافق العمل بالمؤهلات
- ليس من الضروري الحصول على موافقة وكالة العمل الألمانية
- الحد الأدنى للدخل (الإجمالي في عام 2017)  
< 50,800 يورو راتب سنوي
- < 39,624 يورو راتب سنوي في بعض الوظائف التي يعم عليها النقص مثل الأطباء، والمهنيين (في مجال الرياضيات وعلوم الكمبيوتر وعلم الطبيعة والتكنولوجيا).
- < الانتباه: تقوم وزارة الداخلية الألمانية بإعادة تعريف الحد الأدنى للدخل كل عام. يرجى الاستفسار عن الوضع الحالي.
- إذا تم استيفاء جميع متطلبات البطاقة الزرقاء في الإتحاد الأوروبي، فيوجد في هذه الحالة استحقاق قانوني (أي أنه يجب عليك الحصول على تصريح الإقامة).
- بعد 33 شهراً، يمكنك طلب تصريح الإقامة الدائمة. إذا كان الإلمام باللغة الألمانية على الأقل بمستوى
- ، يمكن من طلب تصريح للإقامة الدائمة بعد 21 شهراً. بالإضافة إلى ذلك، يجب الوفاء بأحكام

### المادة B1

- 9 فقرة 2 س 1 رقم 1، 6.4، 9.8 من قانون الإقامة.
- رقم 2: يجب تأمين دخل المعيشة.
- رقم 4: لا توجد أسباب ضد السلامة العامة والنظام.
- رقم 5: العمل كموظف مسموح به.
- رقم 6: حيازة تصاريح أخرى ضرورية لممارسة الوظيفة (مثل الموافقة التنظيمية للعمل الحر).
- رقم 8: المعرفة الأساسية بالنظام القانوني والاجتماعي والظروف المعيشية في ألمانيا.
- رقم 9: مساحة معيشة كافية لك ولأفراد أسرتك الذين يعيشون في ألمانيا.



## المادة 21 فقرة 2أ من قانون الإقامة "العمل الذاتي"

للحصول على تصريح الإقامة وفقاً للمادة 21 فقرة 2أ من قانون إقامة "العمل الذاتي"، على

الخريجين الدوليين من الجامعات الألمانية أن يثبتوا ما يلي:

- شهادة جامعية ألمانية

- يجب أن يكون العمل الذاتي مرتبطاً بتأهيل الشهادة الجامعية

- تقوم سلطة شؤون الأجانب بمراجعة الارتباط بين محتوى الدراسة ونوعية العمل، ثم تقرر إذا كان

سيتم إصدار تصريح الإقامة.

وبعد ثلاث سنوات، يمكن إصدار تصريح إقامة دائمة، إذا كان نشاط العمل المخطط له ناجحاً وإذا

تم تأمين دخل المعيشة الخاص لأفراد الأسرة في ألمانيا. ولا تنطبق الأحكام الواردة في (المادة 21

فقرة 4 من قانون الإقامة)، ولكن قد تراجع سلطات إدارة شؤون الأجانب المتطلبات الأخرى.

---

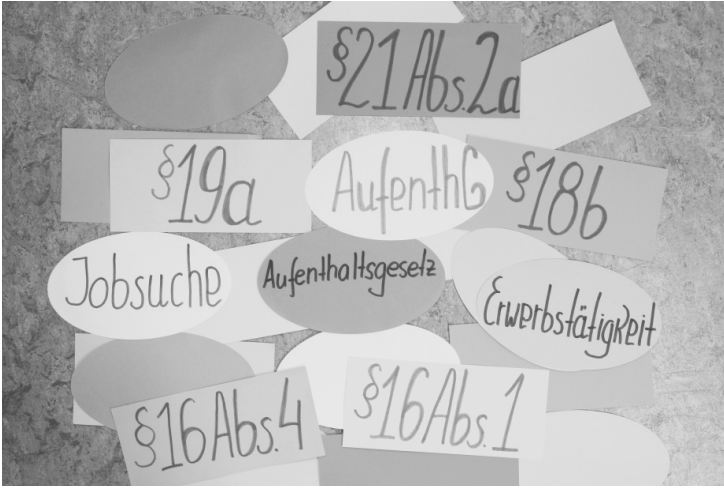
**KONTAKT • اتصال**

Ekaterina Maruk

STAY – Studieren. Arbeiten. Leben in Thüringen.

الموقع الإلكتروني: [stay-in-thuringia.blogspot.de](http://stay-in-thuringia.blogspot.de)

---



## STAY – Studieren. Arbeiten. Leben in Thüringen.

Das Projekt STAY wurde im Rahmen der Initiative „Study & Work – Regionale Netzwerke zur Bindung von internationalen Studierenden“ der Beauftragten für die neuen Bundesländer und für den Mittelstand im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft ins Leben gerufen.

STAY ist ein gemeinsames Projekt der Agentur für Arbeit Jena, des Bildungswerks der Thüringer Wirtschaft e.V., der Friedrich-Schiller-Universität Jena, des Welcome Center Thuringia sowie der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena mbH. Das Projekt wurde von der Ernst-Abbe-Hochschule Jena koordiniert und durch zahlreiche Thüringer Hochschulen, Unternehmen und Verbände unterstützt. Das Projekt endete am 30.06.2017.

### "ستاي" (البقاء) - الدراسة. العمل. المعيشة في ثورينجيا.

تم إطلاق مشروع "ستاي" في إطار مبادرة "الدراسة والعمل" - الشبكات الإقليمية لترابط الطلبة الدوليين" بالمكفون في شرق ألمانيا لمبادرة الشركات الصغيرة والمتوسطة من الوزارة الاتحادية للإقتصاد والطاقة والمؤسسات الجمعية للعلوم الألمانية. "ستاي" هو مشروع مشترك من وكالة العمل الألمانية في جينا و أماكن التدريب من منظمة إقتصاد ثورينجيا وجامعة فريدرش شيلر في جينا ومركز الترحيب "ويلكام ثورينجيا" ومجتمع تعزيز الإقتصاد في جينا. وقد تم تنسيق هذا المشروع من قبل جامعة إيرنست آبا وبدعم العديد من الجامعات والشركات والجمعيات في ثورينجيا. وقد انتهى المشروع بتاريخ 30.06.2017.



Studieren.  
Arbeiten.  
Leben in Thüringen.

Study & Work ist eine gemeinsame Initiative von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für die neuen Bundesländer



STIFTERVERBAND  
Bildung. Wissenschaft. Innovation.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages